



BFW MÜNCHEN

Das gemeinnützige Berufsförderungswerk (BFW) München mit Hauptsitz in Kirchseeon erfüllt seit 1974 einen wichtigen sozialen und politischen Auftrag. Im Verbund mit 27 weiteren Berufsförderungswerken in Deutschland gilt es als anerkannter Partner der Wirtschaft und vieler öffentlich-rechtlicher Einrichtungen im Bereich der Ausbildung, Weiterbildung und beruflichen Rehabilitation. Das BFW München bietet ein breites Spektrum an aktuellen und zukunftsfähigen Berufsausbildungen an. Sämtliche Ausbildungen erfüllen höchste Ansprüche in der Unterrichtsgestaltung und in der Ausführung der Rahmenausbildungspläne.

Als Ausbildungspartner für viele verschiedene Branchen und Wirtschaftszweige bietet das BFW München moderne und aktuelle Firmenseminare, Fachqualifizierungen und Lehrgänge zu wichtigen, am Arbeitsmarkt nachgefragten Fachthemen.

”

Wir setzen RIOS seit mehreren Jahren erfolgreich im Berufsförderungswerk München ein und verzeichnen dadurch mehr Effizienz in den täglichen Arbeitsprozessen. Besonders erfreulich ist die Erarbeitung von neuen Lösungen in Zusammenarbeit mit Halvotec.

Manfred Geier

Geschäftsführer Berufsförderungswerk München

“

Anforderungen

Mit der Einführung von RIOS sollte die Verwaltung und Pflege von Teilnehmer-Daten optimiert werden. Mehr Transparenz und die Verbesserung der Zusammenarbeit im Unternehmen waren primäre Ziele bei der Softwareeinführung von RIOS. Ein differenziertes Rechtemanagement-System sollte den Datenschutz gewährleisten.

„Zusätzlich wollten wir eine Software, die einfach anzuwenden ist, ein gezieltes Arbeiten ermöglicht und den ständig wachsenden Anforderungen der Reha-Branche flexibel gerecht wird“, sagt Manfred Geier, Geschäftsführer Berufsförderungswerk München.

Umsetzung

In einer Strategie- und Konzeptionsphase wurden die Bedürfnisse des BFW München analysiert. Workshops mit Halvotec und den relevanten Ansprechpartnern des Unternehmens ermöglichten eine gemeinsame Definition des Bedarfs und eine Erstellung des Anforderungskatalogs. Im nächsten Schritt wurde das System an hausspezifische Anforderungen angepasst. Die benutzerfreundliche Oberfläche von RIOS sollte dazu beitragen,

dass die Mitarbeiter des BFW München relevante Daten künftig schneller finden und hinterlegen können. „Die Softwareeinführung von RIOS haben wir gleichzeitig als Katalysator für einen Organisationsentwicklungsprozess genutzt, bei dem sich die verschiedenen Bereiche auf gemeinsame Standards und Prozesse einigten“, sagt Manfred Geier.

Weiterentwicklung

Nach der erfolgreichen Ersteinführung wurde die RIOS-Nutzung im BFW München konsequent weiterentwickelt und den sich stetig ändernden Anforderungen des Reha-Marktes angepasst. Die Herausforderungen im Zuge der Umstellung der Arbeitsagentur auf »eM@w« konnte das BFW München durch das fertige Modul »eM@w« erfolgreich bewältigen. In einer Entwicklungspartnerschaft des BFW München, weiteren Berufsförderungswerken und Halvotec entstand das Modul »Prozessprofilung«, das sich mittlerweile

schon viele Jahre im Praxiseinsatz bewährt hat. Den aktuellen Anforderungen der Deutschen Rentenversicherung in Hinblick auf die Leistungsklassifikation in der beruflichen Rehabilitation (LBR) wurde das BFW München mit Hilfe der Tools »Besondere Hilfen« und »elektronischen Leistungsdokumentation« schnell gerecht. Die LBR-Dateien werden auf der Basis fachlicher Eingaben automatisch erzeugt.

Resultat

Durch den Einsatz von RIOS konnten zentrale Verwaltungsprozesse deutlich verschlankt, der Informationsaustausch zwischen den verschiedenen Abteilungen verbessert und größere Transparenz

geschaffen werden. Gleichzeitig wurden Fehler durch mehrfache Datenhaltung reduziert und der Datenschutz durch ein differenziertes Rechtesystem gewährleistet.